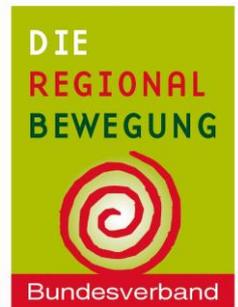




TAG DER
REGIONEN

Projekt
Tag der Regionen
www.tag-der-regionen.de



Bundesverband der
Regionalbewegung e.V.
www.regionalbewegung.de

PRESSEMITTEILUNG

TAG DER REGIONEN 2025 in Bayern: Starke Regionen – starke Demokratie!

Wichtigste Veranstaltungsplattform für Regionalität wird in Bayern von bayerischem Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz unterstützt

Feuchtwangen, 07.10.2025 – *im Aktionszeitraum September und Oktober laden in ganz Deutschland unter dem Dach des Tag der Regionen wieder zahlreiche Initiativen, Betriebe und Vereine dazu ein, regionale Vielfalt zu entdecken. Mehr als 1.000 Veranstaltungen, Märkte und Aktionen machen die Stärke der Regionen sichtbar – und setzen ein klares Signal: Starke Regionen sind das Fundament einer starken Demokratie.*

„Der Regionalgedanke ist die Sicherheitsarchitektur der Globalisierung – Nahversorgungsregionen sind die Elemente dieser Sicherheitsarchitektur“, betont **Heiner Sindel, 1. Vorsitzender des Bundesverbands der Regionalbewegung e.V.** und Sprecher des Tag der Regionen. „Regionale Wirtschaftskreisläufe sichern Arbeitsplätze, sorgen für stabile Nahversorgung und stärken das Miteinander. All das schafft Vertrauen und macht unsere Demokratie widerstandsfähiger.“

Der Regionalmarkt in Kirchensittenbach ist eine von **rund 400 Aktionen in Bayern**, die 2025 zum Tag der Regionen stattfinden und wird dort schon seit mehr als zwei Jahrzehnten organisiert. Heiner Sindel traf dort am 5. Oktober auf **Thorsten Glauber, Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz**, der mit seinem Ministerium und als Schirmherr die Veranstaltungsplattform in Bayern seit vielen Jahren fördert und unterstützt.

Thorsten Glauber betont: "Nur wenn die Menschen sich in ihrer Region wohlfühlen, wenn regionale Wirtschaftskreisläufe funktionieren, wenn Arbeitsplätze vor Ort vorhanden sind, wenn eine stabile Nahversorgung gesichert ist, kann eine resiliente und krisenfeste Gesellschaft wachsen und der soziale Zusammenhalt stark bleiben. Jede Investition in regionale Entwicklung ist deshalb eine Investition in unsere Demokratie: Regionale Produkte schaffen Lebensqualität, erhalten unsere Kulturlandschaften und stärken das Wir-Gefühl."

Auch der Bundes-Schirmherr des Tag der Regionen **Alois Rainer, Bundesminister für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat**, hebt die Bedeutung der regionalen Strukturen für Demokratie, Gesellschaft und Zusammenhalt hervor: „Wer seine Region stärkt, stärkt zugleich Heimat, Gesellschaft und Demokratie. Regionale Kreisläufe schaffen Vertrauen und zeigen, wie Zukunft vor Ort gestaltet werden kann.“

Ilonka Sindel, Projektleiterin des Tag der Regionen in Bayern, unterstreicht die besondere Bedeutung der politischen Unterstützung: „Die politische Unterstützung, die wir in Bayern für den Tag der Regionen erfahren, ist ein starkes Zeichen für die Wertschätzung regionaler Wirtschaftskreisläufe. Sie ist ein unverzichtbares Signal für den Wert unserer Arbeit im Sinne einer Regionalisierung der Land- und Ernährungswirtschaft. Sie stärkt nicht nur den Tag der Regionen selbst, sondern auch die vielen Menschen, Betriebe und Initiativen, die gerade hier in Bayern zeigen, wie lebendige Regionalität vor Ort entsteht – und wie sie unsere Demokratie stärkt. Damit das so bleibt, braucht es weiterhin klare politische Rückendeckung und Rahmenbedingungen, die regionale Wertschöpfung zukunftsfähig und gezielt fördert.“

Veranstaltungen zum Tag der Regionen finden aktuell in ganz Bayern und Deutschland statt. Interessierte können Veranstaltungen ganz in ihrer Nähe hier finden: www.tag-der-regionen.de.

Pressebilder zur freien Verwendung unter folgendem Nachweis:



Im Austausch zur großen Bedeutung regionaler Strukturen für Demokratie, Gesellschaft und Zusammenhalt auf dem Regionalmarkt zum Tag der Regionen in Kirchensittenbach, vlnr: Heiner Sindel, 1. Vorsitzender Bundesverband der Regionalbewegung e.V. und Sprecher des TdR; Armin Kroder, Landrat Landkreis Nürnberger Land; Klaus Albrecht, Bürgermeister von Kirchensittenbach; Thorsten Glauber, Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz.

© Silke Röser, Landratsamt Nürnberger Land



Im Gespräch auf einem Rundgang über den Regionalmarkt zum Tag der Regionen in Kirchensittenbach am 5. Oktober 2025, vlnr: Thorsten Glauber, Bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz; Heiner Sindel, 1. Vorsitzender Bundesverband der Regionalbewegung e.V. und Sprecher des Tag der Regionen.

© Richard Zollfrank, Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Pressekontakt:

Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Ansprechpartnerin:

Andrea Winter; Leitung Fachbereich Kommunikation & Öffentlichkeitsarbeit

T: 09852-1381

E-Mail: winter@regionalbewegung.de

Tag der Regionen

Der „Tag der Regionen“ ist deutschlandweit seit 27 Jahren die bedeutendste Veranstaltungsplattform für regionales Wirtschaften. In einem mehrwöchigen Aktionszeitraum rund um das Erntedankfest macht der Tag der Regionen in Hunderten von Projekten, Veranstaltungen, Festen, Ausflügen, Märkten und anderen Events die Stärken der Regionen in Deutschland sowie die wertvollen Akteure regionaler Wirtschaftskreisläufe sichtbar. Mehr Infos unter: www.tag-der-regionen.de

Der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. (BRB)

2005 aus dem damaligen Aktionsbündnis Tag der Regionen gegründet, versteht sich der Bundesverband der Regionalbewegung e.V. als Dachverband für die vielfältigen Akteurinnen und Akteure regionalen Wirtschaftens, die zu einer erfolgreichen und nachhaltigen Regionalentwicklung und der Stärkung ländlicher Räume beitragen. Als Kompetenznetzwerk für Regionalität bündelt der BRB e.V. vielfältige Aktivitäten einer regionalen nachhaltigen Entwicklung, unterstützt und vernetzt zahlreiche vorhandene Akteurinnen und Akteure durch weitere Impulse und leistet wichtige Lobbyarbeit für die Stärkung ländlicher Räume. Mit dem Projekt „Tag der Regionen“ schafft er jährlich eine öffentlichkeitswirksame Plattform für regionale Zukunftsinitiativen und –strömungen. Derzeit vertritt der Bundesverband der Regionalbewegung rund 360 Mitgliedsorganisationen. Mehr Infos unter: www.regionalbewegung.de

Der Tag der Regionen wird in Bayern gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

